

Einladung zum Bezug des „General-Anzeiger“.

Der „General-Anzeiger für Halle und den Saalkreis“ ist mit seiner täglichen Auflage von über 40000 Exemplaren die gelesenste Zeitung in Halle a. S. und hat von allen hier erscheinenden Zeitungen die grösste Abonnentenzahl!

In jedem Hause durchschnittlich 3 Abonnenten.

Zum bevorstehenden Quartalswechsel erlauben wir uns hierdurch, zum Abonnement auf den „General-Anzeiger“ auch ergebenst einzuladen. Der „General-Anzeiger“ ist eine absolut unparteiische Zeitung. In populär geschriebenen Leitartikeln orientiert der „General-Anzeiger“ seine Leser über alle wichtigen politischen Vorformnisse und Tagesfragen und gibt in einer fülle kurzgefaßter Nachrichten eine übersichtliche Anschauung der allgemeinen politischen Lage.

Mit seinen beiden wöchentlichen Gratisbeilagen: „Halle'sche Familienblätter“ und „Bauernfreund“ liefert der „General-Anzeiger“

monatlich nur 50 Pfennig frei ins Haus.

Im Januar gelangen im nächsten Quartale wieder zwei entzückende Romane zum Abdruck. Zunächst veröffentlicht wir:

„Vetter Martin.“

Ein Dorf-Roman von A. von Hahn.

Alsdann kommt unsere langjährige geschätzte Mitarbeiterin Frau Marie Blanche Corroy wieder zum Wort, mit ihrem hochspannenden Roman:

„Eva.“

Beide Romane dürfen sich des ungetrübtesten Erfolgs unter verehrten Leserinnen sicherlich erfreuen.

Inserate haben im „General-Anzeiger“ den denkbar grössten Erfolg!

Bestellungen auf den „General-Anzeiger“ werden von der Haupt-Expedition, gr. Ulrichstraße 16, Eingang Dachritzstraße, sowie von sämtlichen Filialen und Adressaten jederzeit entgegengenommen. Nach sämtliche Postanstalten des deutschen Reiches, sowie alle Landbriefträger nehmen Bestellungen auf den „General-Anzeiger für Halle und den Saalkreis“ zum Preise von Mk. 1.80 pro Quartal zzgl. Verschlagung entgegen.

Kleine Chronik.

Hamburg, 18. Dezember. (7 1/2 Millionen in Goldbarren). Eine aus 52 Kisten bestehende Sendung Goldbarren im Werte von 7 1/2 Millionen Mark befindet sich augenblicklich für Verladung der englischen Regierung auf dem Wege nach Ceylon. Die wertvolle Sendung, die über Bremen kommend, vorläufig an das Postamt Magdeburg gerichtet war, gesteuerte dieser Tage mit dem Güterzug (am 9 1/2 Uhr abends) den Bahnhof Leipzig. Ein separates Begleitpersonal übernahm den Transport dieser Millionen-Sendung, die von Magdeburg aus mit der Bahn nach Genua und von da zu Schiff nach dem Bestimmungsorte Ceylon weiterbefördert werden soll.

Worms, 18. Dezember. (Der Wolf in der Eselstube). Auf der Polizeiwache in Worms wurde kürzlich nach 1 Uhr die Anzeige gemacht, daß ein Wolf in die Wohnräume eingedrungen sei und sich unter einem Bette verhielt. Nachdem man sich von der Richtigkeit dieser Angabe überzeugt und außerdem festgestellt hatte, daß der Wolf schon auf Fährten im Stalle gerast und teilweise aufgefressen hatte, wurde er von einem Sicherheitsbeamten an Ort und Stelle totgeschossen. Ein Wurmier-Galimati hatte sich für vor einigen Tagen von der russischen Grenze schlüpfen lassen; das Tier ging dann mehrmals in andere Besitz über und wurde vor wenigen Tagen als herunter eingeschlagen. Bei dem Schilde, in dem es zuletzt eingesperrt war, brach es wieder aus und trieb sich eine Zeitlang im Hofe herum, bis es ein bewohntes Haus heimlich und nun unglücklich gemacht wurde.

Zwischen dem Gutsbesitzer, dem auch seine Frau zu Hilfe gekommen war und den Dieben entspann sich ein heftiger Kampf, in dessen Verlauf Balogh dem Gutsbesitzer einen heftigen Schlag auf den Kopf versetzte, daß derselbe tot liegen blieb. Die beiden anderen Schmeichele hielten sich auf das Geparat Balogh und erschlugen es. Die Schmeichele begaben sich darauf in die Wohnung Balogh und stürzten hier auch die beiden Kinder des Ehepaars, worauf sie ihnen tote Genossen und die Schmeichele auf einen Stagen luden und davon fuhren. Mit einer erschreckten Note hatten die Diebe nach 180 Pfennigen in ihrem mitgenommen. Der Gutsbesitzer gelang es, die Räuber zu ermitteln und zu verhaften.

Wien, 18. Dezember. (Tob in den Bergen). Der Expeditionsleiter Josef Diemer und der Grundbesitzer Johann Krüger erlitten sich am 5. d. M. aus ihrer Heimat, einem kleinen Gebirgsdorf in Ober-Osterr., und begaben sich in das nahe Oberland, wo sie in einem Jagdwald übernachteten. Am 6. d. verließen sie unter Mitnahme mehrerer Jagdtiere in Schnerbühnen das Jägerhaus und leit zum Tage werden beide vermisst. Am selben Tage ging über die Gegend eine große Lawine nieder, und die Jagdtiere von zwei Menschen in die Gänge führten, was man bemerkte, daß die beiden vermissteten ertrunken sind. Der Mann ist gefangen, die beiden Vermissten aus der Schneefalle mit Leichen ausgegraben. Beide waren als Wilderer bekannt.

Paris, 18. Dezember. (Explosion). Im Dorf Monan bei Vorent explodierten in einem Kaufmannsladen ein Petroleumfaß; das dadurch verursachte Feuer griff heftig um sich, bis der Kaufmann, dessen Frau und zwei Kinder verbrannten.

Paris, 18. Dezember. (Die Galt 13). Gemächlich hält man die Zahl 13 für eine Unglückszahl, und wenn in einer Gesellschaft 13 Personen verammelt sind, so heißt es, davon stirbt eine. Demgegenüber hat die Schiffsfabrik in den Häfen von Marseille bemerkt, daß von der Zahl 13 Personen bestanden die Besatzung des „San Leonardo“ gerade der Dreizehnte am Leben geblieben ist. Das war der Marinebrüdermeister, der, weil er sich umsofort hätte, das Schiff verlassen aber verfallen hatte. Die übrigen 12 Mann der Besatzung einschließlich des Kapitäns sind, wie man weiß, unversehrt.

London, 18. Dezember. (Ruchend's Erlaß). Im Londoner Hippodrom wurden die Verberungen für ein Reitturnier hauptsächlich aus großer Art getroffen. Das Stück hat den Titel: „Die geborene Prinzessin und die Metantantäner.“ In einer großen Jagdhalle sollen sich dabei 15 Erlaßanten von einer Platinen, die einen Bergsteiger darstellt, der neben ihm auf dem Dach steht, in einem künstlichen See herabstürzen. Der Eintritt ist mehr als 40 Pfennig, und damit das anwesende Publikum die Zuschauer nicht überwiegen, wird am die ganze Bahn eine Glaswand von 20 Fuß Höhe gezogen. In dem Stück werden außerdem Kamos, Stantien, Akrobat und Kannte mitwirken.

Münchener, 18. Dezember. (Eine Doppelfürsorge). Hier wurde ein 3-jähriges vom kaiserlichen Militärregiment gleichmäßig mit einem Arbeiter durch den Sturz hingerichtet. Die beiden Delinquenten waren wegen Ermordung eines Mädchens verurteilt worden. Beide hatten bis zum letzten Moment ihre Unschuld beteuert, als sie jedoch auf dem Schafot stand und dem Golladen der Zeit um den Hals gelegt wurde, rief er: „Mir ist auch dieser Sturz fahel, gehehe ich, Wächter gefälligst zu haben.“ Mordmördergrube gab dieses Schandstück dem heftigst äuernden Arbeiter Hoffnung, daß man ihn noch begnadigen werde. „Ich bin der Gollader, ohne auf seine Bitten, man möge ihn fünf Minuten lang andäuen, zu achten, die welche Hilfe über den Kopf zog, beuerrte er nach wie vor fest Unschuldig. Im nächsten Moment stürzte sich unter dem Wächter die Falltür, und der irdischen Gerechtigkeit war Genüge gegeben.“ Für das scheinliche Militärregiment kam das Schandstück des hingerichteten Soldaten unerwartet. Kein Wunder, daß die Regimenter glaubte an seine Schuld und es herrliche Gollader Bewegung darüber, daß der Kommandant ein Gollader für den verurteilten Kameraden unerschuldig festgestellt hatte. Die Militär hatten während der Gerichtsverhandlungen sich zum großen Teil den Genuß von Kaval und Bier verweigert, um mit der hierdurch gemachten Verpflanzung einer geeigneten Verberüger bezahlen zu können. Jetzt weigern sich Unteroffiziere und Mannschaften des Regiments, wenn sie in Urlaub gehen, die Uniform zu tragen, weil sie fürchten, wegen der Schandtat des einzigen Kameraden verurteilt an gegeben zu werden.

Wartbezüge.

Table with 2 columns: Item name and price. Includes items like 'Pier pro Pfund', 'Zucker pro Pfund', 'Kaffee pro Pfund', etc.

Der Markt war außerdem noch mit folgenden Belegen: Catarrh, Nisma. Man gebrauche den sehr bewährten Götter's Tee (aus Nisma). Wirkungsreich als vorzüglich. Bitte anerkennen. Jede Kiste. Paket 50 Pf., Doppelpaket 1 Mk. in Halle bei War 2 Kisten mit, Friedrichs-Drogerie, die Weinhandlung, Weidmann a. n. n. n.

Grosser Zufallskauf.

Ich hatte Gelegenheit, große Fabrikläger hochmoderner Damen-Konfektion ganz außergewöhnlich billig anzukaufen, und offeriere so lange der Vorrat reicht: Jacketts Serie I Wert 8-12, jetzt für 3.00; Jacketts Serie II, gefüttert Wert 15-20, jetzt für 6.00; Jacketts Serie III, gefüttert, elegante Ausprägungen Wert 25-30, jetzt für 12.00; Capes Serie I, gefüttert Wert 8-12, jetzt für 4.00; Capes Serie II, gefüttert, extra lang Wert 15-25, jetzt für 10.00; Capes Serie III, gefüttert, hochpreisig, Sacons Wert 30-50, jetzt für 20.00; Kostüm-Röcke Wert 3.00, 4.00, 5.00, 6.00, 7.00, 8.00, 9.00, 10.00, 11.00, 12.00, 13.00, 14.00, 15.00, 16.00, 17.00, 18.00, 19.00, 20.00, 21.00, 22.00, 23.00, 24.00, 25.00, 26.00, 27.00, 28.00, 29.00, 30.00, 31.00, 32.00, 33.00, 34.00, 35.00, 36.00, 37.00, 38.00, 39.00, 40.00, 41.00, 42.00, 43.00, 44.00, 45.00, 46.00, 47.00, 48.00, 49.00, 50.00.

Auf diese Preise gewähre noch 5 Prozent Rabatt.

Sämtliche Konfektion zeichnet sich aus durch vorzügliche Verarbeitung, tadellosten Sitz. Es kommen nur diesjährige moderne Façons zum Verkauf.

Halle a. S., Leipzigerstrasse 94. M. Schneider, Halle a. S., Leipzigerstrasse 94.

Billiger Weihnachts-Verkauf.

Großer Posten weisse Tischtücher	—,75	Markt.	Großer Posten Normal-Hemden, extra schwere Ware, in allen Weiten	1.50	Markt.
Großer Posten Damen-Hemden 1, 1.25, 1.50, 1.75, 2.—		Markt.	Großer Posten Normal-Hosen, warm gefüttert, enorm billig	1.50	Markt.
Großer Posten Damen-Jacken 1, 1.25, 1.50, 1.75, 2.—		Markt.	Großer Posten Sweaters für Kinder von	—,75	Markt an
Großer Posten Damenbeinkleider in Velour, Plüschbarchent, extra weit u. lang	1, 1.25, 1.50	Markt.	Großer Posten Kinderstrümpfe in Wolle schwarz, geringselt, gefärbt, farbig, ganz enorm billig.		
Großer Posten Steppdecken mit Vermalter in Seide, Wolle mit Satin, enorm billig.			Großer Posten Herren-Socken, reine u. weiche Wolle, nicht einlaufend, in schwarz, grau und braun, a Paar	—,75	Markt.
Großer Posten fertige Bett-Bezüge mit Kissen in Damast und bunt.			Großer Posten Tändelschürzen bunt, weiß oder schwarz	—,50	Markt.
Großer Posten Gardinen, Meter von 35 Bfg. an.			Großer Posten Kleiderschürzen für Damen, richtig weit, aus gutem weichen Singham, enorm billig.		
Großer Posten abgepasste Gardinen	3.50, 4.—, 4.50	Markt.	Großer Posten Kinderschürzen in allen Größen, in Träger und Hänger, enorm billig.		
Großer Posten Bett-Tücher extra groß und schwer, früher 2 Markt, jetzt	1.50	Markt.	Großer Posten schwarze Trägerschürzen	1.75	Markt.
Großer Posten Schlafdecken, prima harte Qualität, von	2.50	Markt an.	Großer Posten Bladruckschürzen	—,75	Markt.
Großer Posten Calmue-Röcke in Wolle, braun u. grau	1.—	Markt.	Großer Posten Strickwesten für Herren und Knaben, enorm billig.		
Prima Strickwolle, sehr reichliches Garn, nicht einlaufend, nicht fälschend n. dabei weich, Volljamb	1.80	Markt.			

Auf die von mir aufgenommene und bisher ohne Konkurrenz bestehende Spezial-Abteilung für

Eine Mark-Artikel

mache ich noch ganz besonders aufmerksam.

1 Normal-Hemd in allen Größen und Weiten	1 Markt	2 Damen-Normal-Unterjacken	1 Markt	3 Paar Manschetten	1 Markt
1 Barchenthemd für Herren u. Damen, 100 cm lang	1	2 Paar Frauenstrümpfe harte Qualität	1	2 Serviteurs	1
1 Damenhemd von prima Damast mit Spitze	1	3 Paar Socken schwere Qualität	1	1 1/2 Dtd. pr. Linon-Taschentücher gefärbt, in weiß u. mit buntem Rand	1
1 Damenbeinkleid von prima Plüschbarchent mit Spitze	1	1 Unter-Taille gefüttert	1	1 1/2 Dtd. bunte Herren-Taschentücher	1
1 Damenbeinkleid von gutem Velourbarchent mit Spitze	1	2 Handtücher extra lang und weit, mit Kliststreifen	1	1 Wirtschaftsschürze aus gutem Greston oder Singham, mit oder ohne Kliststreifen	1
1 Nachtsacke von Plüschbarchent, weiß u. bunt	1	4 grosse Küchenhandtücher	1	2 Scheuer-Schürzen	1
1 Herren-Beinkleid gefärbt	1	3 weisse Küchenhandtücher	1	3 Meter Hemdenflanell	1
1 Herren-Normal-Beinkleid in allen Weiten	1	3 Stück Herrenkragen in verschiedensten modernen Formen	1		

Trotz der herabgesetzten Preise gewähre ich noch einen Extra-Rabatt von 5 Prozent in bar.

Bazar für Gelegenheitskäufe!

20 Gr. Ulrichstrasse 20.

Sonntag bleibt mein Geschäft bis 7 Uhr abends geöffnet.

Hallesches Kochbuch.

Die besten Rezepte für den bürgerlichen Mittagstisch, nebst einer gebiegenen Auswahl von Rezepten und Anleitungen über die Bereitung von Backwerk, über das Einmachen der Gemüse und die Herstellung kalter und warmer Getränke, nebst einem Anhang, eine Anzahl praktischer Hefen enthaltend. 261 Seiten, eleg. geb. 1.50 Mk. Ein wirklich gebildetes Kochbuch zu möglichem Preise. **Verhandlung Hugo Peter, Alte Promenade 35, an der Hauptpost.**

Fabrikräume

zur Fabrikation von Maschinen per 1. Juli 1904, ev. früher oder später am Platze zu mieten gesucht. Späterer Kauf nicht ausgeschlossen. Ausführl. Offerten sub W. O. 1434 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Halle a. S.

Teleph. 938. **Herm. Schulze,** Gr. Steinstr. 21.

bringt sein Lager in **modernen Beleuchtungs-Gegenständen** in Gas und Petroleum,

Gaskochern, Gasheizöfen und Gasplatten etc.

sowie Badeeinrichtungen, Waschtollentens, Klosetts, Emaille- und Lackierwaren empfehlend in Erinnerung.

Anverkauf von Blechspielwaren

zum Selbstkostenpreis.

B. Benkwitz Nachf.,

Nur Schmeerstraße 11, Ecke Alter Markt.

Fertige Betten von 15 Mk. an,

Bettfedern, Zulettis, Bettwäsche,

Puppenbetten von 80 Bfg. an.

Größe u. alle die dazugehörigen Pat. Dampf-Bettfedern-Reinigungs-Anstalt.

Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

Liedwertes Märchen!

Auch ich war überrascht über die Zartheit und Feinheit der Tell-Schokolade. Ich danke Dir bestens dafür, daß Du den Paket einige Kartons beige-fügt hast. Deine ausländische Marken braucht man ja jetzt nicht mehr zu kaufen. Es ist recht schade, daß man die Tell-Schokolade auf unferem abgelegenen Orte nicht erhalten kann.

* Fabrikanten: Hartwig & Vogel, Dresden, Böhmisch, Wien.

Vertreter für Halle:

Friedr. Kohl, Niemegkestr. 4.

Die Frau

Dieses für Jede Familie wichtige hygienische Buch von **Frau Anna Helm, Dr. Oberheimmer** a. d. geburts-hilflich. Klinik d. St. Elisabeth in Berlin, ist gegen 50 Pf. in Briefen zu beziehen von **Frau Anna Helm, Berlin S. 47, Oranienstr. 62.**

Weihnachtsbitte

der 1. Kinderbewahranstalt Sophienstraße 24 mit ihrer Zweiganstalt Al. Klausstraße 8.

Auch in diesem Jahre werden wir den uns ammontierten 200 Kindern unserer zwei Anstalten eine Weihnachtsgabe zu bereiten. Im Vertrauen auf den bewährten Wohlthätigkeitssinn unserer Mitbürger bitten wir, uns mit Liebesgaben an Geld, Kleidungsstücken und Gegenständen aller Art zu unterstützen. Durch diese Liebesgaben unserer Fremde und Fremder ist uns alle Jahre die Möglichkeit gegeben, den Kindern, welche den unternünftlichen Strahlen angehörend, den Weihnachtstisch zu laden. Wir hoffen auch diesmal nicht vergeblich zu bitten und werden milde Gaben, auch der kleinste Art, mit Dank von den Betreuerinnen der Anstalten, **Frau Kahne, Sophienstraße 24** und **Fraulein Bischoff, Al. Klausstraße 8**, und den unterzeichneten Vorstandmitgliedern der Anstalt gern angenommen.

Zur Vorhand:
Fr. Kuhn, Pannschel. Häbner, Geh. Kommerzienrat. Ad. Schulze, Fabrikdirektor. Th. Lange, Dr. med. Pflüger, Stadtrat. Dr. Schmidt, Oberpfarrer u. Prof. Jean Oberbürgermeister Geh. Reg.-Rat Staudt. Fraulein Waise, Frau Prof. Köpcke-Prof. Frau Geh. Kommerzienrat Häbner, Frau Stadtrat Niemeier, Frau Geh. Reg.-Rat Lindner, Frau Stadträtin Lückert, Frau Oberlehrer Prof. Dr. Schmidt.

Weihnachts- u. Neujahrskarten.

ft. Brief-Kassetten, Bilderrahmen, Portemonnaies, sowie Spielwaren empfehlen in größter Auswahl

Ch. & Th. Leistschneider, Moritzwinger 2.

(Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.)

a Pfd. 1 Mk. **Baum-Konfekt** a Pfd. 1 Mk.

nur antischmeckender Baumzucker.

Johs. Wilhelms Konditorei, Leipzigerstraße 59.

Das altrenommierte Spezialgeschäft von

Albert Kunemann, Halle a. S., Leipzigerstr. 25

empfehlen **praktische Weihnachtsgeschenke, als**

Bürstenwaren, großartige Auswahl, bis zu den feinsten, Kämmen in Horn, Schildpatt, Böttel, Celluloid, Gummi usw. Parfumschmuck für Damen, Bohnenbüchsen, Teppich-Reinigungsmaschinen, Spielzeugen, Barometer, Seiten bis zu den feinsten in eleganten Ausführungen, Holz- u. Sammlwaren usw.

Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

Ämtliche Bekanntmachungen.

Bekanntmachung.

In Uebereinstimmung mit der Schulordnung haben wir befohlen, von Oftern 1904 ab nur diejenigen Kinder in die Schule aufzunehmen...

Bekanntmachung.

Der Preis der Gaskohle beträgt zur Zeit auf unseren Gasanlagen für das kleinste Rohr 1,10 Mk.

Bekanntmachung.

Unter Hinweis auf § 8 des Reichs-Lohngesetzes vom 8. April 1874 werden diejenigen der Kohle, welche in diesem Jahre...

Bekanntmachung.

Die städtische Sparkasse wird wegen Einstellung der Arbeitsarbeiten pro 1903 am 24. ds. Mts. mittags um 12 Uhr ab...

Zwangsversicherung.

Revision der Quittungskarten.

Der Untergeschäft wird bei Einführung der Beiträge zur Zwangsversicherung in der Stadt Halle und um am Montag den 21. Dezember 1903...

Zu diesem Zweck sind gemäß § 1 der Kontrollvorschriften der Bundes-Versicherungskassen...

C. Ellemann's Restaur., Konditorei u. Café.

Während der Feiertage: Schokolade, Nuss-, Wein-Crème, Kirsch- u. Stachelbeerortel.

Carl Ellemann.



H. Müller, Fabrikation und Spezial-Zentrum-Ges., Halle a. S., Gr. Märkerstr. 3.

g-gr. 1878

Wir seit 25 Jahren verkaufen auch in diesem Jahre wieder Taschentücher pr. Duz. Mk. 1.50.

pastoren-Jabak, alle vollständig bekannte Qualität, Bund 80 Stk.

Halte dich warm

und trage Seelenwärmer, Leibwärmer, Kniewärmer, Rückenwärmer, Brustwärmer, Magenwärmer...

Zu haben in unübertroffener Auswahl zu billigen Preisen bei Julius Bacher, Halle a. S., Leipzigerstr. 12.

Stop-Stop!

Ein originelles Märchenpiel für größere Kinder u. Erwachsene. Preis 1.50, 2.-, 3.- und 5.- Mk. C. F. Ritter, Leipzigerstr. 90.

Korpulenz

Festigkeit wird hergestellt durch die Tonno-Zehrkur. Preis gekrönt m. gold. Medaillen u. Ehren diplomen.

D. Franz Steiner & Co., Berlin 63, Königsplatzstrasse 78.



Violen!

Alle Violinisten, Sagen, Sogen, Violoncelle uim., ferner Klarinetten und Gitarren...

R. Hunger, Geißstr. 61, Gungahs Remontierwerk.

Postkarten, Verlobungs-, Vermählungs-, Geburts-, Todesanzeigen sowie sämtliche Drucksachen.

Herm. Köhler, Buchdruckerei und Papierhandlung, Gr. Steinstraße 15.

Uhren

repariert sorgfältig und preiswert unter Garantie. R. Hüttinger, Leipzigerstr. 55.

Robert Blumenreich

Halle a. S., Grosse Ulrichstrasse 24, obere Etage, empfiehlt auf

Abzahlung Möbel,

Spiegel, Polsterwaren, Federbetten, Teppiche, Tischdecken, Gardinen,

Paletots,

Anzüge, Joppen, Kleiderstoffe, Kostüme, Jackets, Kragen, Röcke, Manufaktur- u. Weißwaren...

Hilfsstellen in: Halberstadt, Schützenstr. 40, Aschersleben, Weichstr. 35, Eisleben, Göttestr. 3, Sangerhausen, Katharinenstr. 8, Nordhausen, Föderstr. 2.

Halle a. S. Emil Fuchs, Schmeerstr. 13.

Uhren- u. Goldwaren-Handlung. Grosser Weihnachts-Ausverkauf.

Um mein überbilligste Lager zu räumen, verkaufe ich sämtliche Artikel zu denkbar billigsten Preisen.

Bitte die Anlagen meines Schaufensters zu beachten. Reparaturen billig. Jeder 1 Mk. Reingehalt 1 Mk. Belle Garantie.

Bitte, probieren Sie!!

meine Franz. Rotweine von 100 Pf., bei 10 Pf. u. 90 Pf. an, Moselweine von 60 Pf., bei 10 Pf. u. 55 Pf. an, Portweine von 120 Pf., bei 10 Pf. u. 110 Pf. an.

Ernst Fischer, Drogenhändler, vorm. E. Walther's Nachf., Moritzwinger 1.

Sam Stollenbacken

um jedem Kundenwunsch empfehlen in anerkannt vorzüglicher Qualität in 1 Pfd.-Stücken zu haben: Prima frisches Speisefett zu 50 Pf. pro Pfd., Prima Backfett, weißer Butterfett zu 70 " " "

Erste halbe Speisefett-Fabrik Max Klockau & Co.

Gerichtlicher Ausverkauf

Geisthofsstr. 8, Ecke Bismarckstr. bis Weihnachten letzte Ausverkaufstage zu jedem annehmbaren Preise.

Dr. med. Dr. jur. Dr. phil. Dr. theol. Dr. med. Dr. jur. Dr. phil. Dr. theol. Dr. med. Dr. jur. Dr. phil. Dr. theol.

Bestellungen und Versand prompt.

Bestellungen und Versand prompt. Christstollen, Rosinen- u. Mandelstollen in mehreren Sorten u. allen gewünschten Größen.

H. Eitzsch, Fernspr. 2384, Steg 9.

Erste halbe Speisefett-Fabrik, vorm. E. Walther's Nachf., Moritzwinger 1.

Für **Weihnachts-Geschenke** passend:

Kleiderstoffe • • Seidenstoffe
 Jacketts, Abendmäntel, Blusen, Kostime. — Unterröcke, Morgenröcke.
 Leinen- und Baumwollenwaren — Wäsche.
 Teppiche, Gardinen, Portièren, Felle, Decken etc. etc.

Grosse Auswahl. — Billige Preise.

Bruno Freytag, Leipzigerstrasse 100.

Reinicke & Andag,

Möbelfabrik und Magazin,
 Grosse Klausstrasse 40, am Markt,
 empfehlen den Besuch ihrer

Weihnachts-Ausstellung!

Durch den Neubau unserer grossen, mit elektrischer Beleuchtung eingerichteten **Möbelsäle** bietet unsere diesjährige Ausstellung eine grosse Auswahl von Neuheiten in **Gebrauchs- und Luxus-Möbeln** in allen Holz- und Stilarten zu den billigst gestellten Preisen.

Transport frei durch eigenes Geschirr. Fernsprecher Nr. 2459.

5%
 in **Rabatt-Sparmarken**
 erhalten Sie auf meine **bodleganten Krawatten**, **dichte Plastrons** von 95 Pfg. an, **Kragenschoner** 1.—, 1.25, 1.50, 1.75, 2.— Mark, **reineidene Halstücher**, **Handschuhe**, **anzug und halbtags**, in allen Sorten, **Herren-Wäsche** nur das Beste, **Knöpfe**, **Herren-Hüte**, **Madeln**, **zur vielfältigen Marken**, **Schirme**, **Stöcke** größte Auswahl, billig u. gut, bei **Otto Blankenstein**, obere Leipzigerstrasse 36, gegenüber „Kotes Hof“.

Anfertigung nach Mass oder Probekorsett.

Spezial-Korsett-Fabrik Bernhard Häni

2 Schmeerstr. Halle a. S. Schmeerstr. 2.

Neuheiten in Damen- u. Kinder-Korsetts.
 Korsett „Delta Front“
 Gesundheits-Korsetts, Reform-Leibchen, Gürtel, Geradhalter, Leib-Binden, Umstands-Korsetts, Korsetts mit Ausgleichungen hoher Schulter u. Hüfte, Korsettsatz Diana, Dr. Witthauers Leib-Binde, Korsettschoner, Untertaillen, Strumpfhalter, Holzvollebinden, Monatsbinden, Purlabinden.



Universal-Leibbinde Nachdruck verboten.

Ausverkauf zurückgesetzter **Korsetts**. Puppen-Korsetts gratis.

Königl. Preuss. Lotterie.

Wir machen hierdurch darauf aufmerksam, dass die seitherigen Spieler ihre Nummern zur neuen Lotterie wohl durchgängig noch erhalten können, obgleich die Erneuerungstriebe bereits abgelaufen ist. Umgehende Anforderung der Lose ist jedoch dringend empfohlen. Für neu hinzutretende Spieler haben wir Lose in allen Abschnitten abzugeben: $\frac{1}{10}$ Mk. 40, $\frac{1}{20}$ Mk. 20, $\frac{1}{40}$ Mk. 10, $\frac{1}{80}$ Mk. 4.

Die Königlichen Lotterie-Einnehmer:
 Burchardt, Frenkel, Herrmann, Lehmann.



Photograph. Apparate

zu Originalfabrikpreisen unter Garantie bei
Hugo Peter,
 Alte Promenade 35, an der Hauptpost.

Hallescher Bankverein

von Kulisch, Kaempf & Co.
Aktien-Kapital 9,000,000 Mark.
Reserven ca. 2,130,000 Mark.

Hiermit gestatten wir uns, unsere **Tresor-Einrichtung mit Stuhl-Kammer** und vermietbaren Schrankfächern, sowie ausgedehnten Räumen zur Aufnahme von geschlossenen Depots jeder Größe (für Wertgegenstände, Silber, Pretiosen) geneigter Benutzung zu empfehlen; die Bedingungen dafür werden billig gestellt.

Auch halten wir unsere Dienste für den sonstigen bankgeschäftlichen Verkehr als:
 An- und Verkauf sowie Aufbewahrung und Verwaltung von Effekten, Copia-Current-Verkehr, Annahme von Geldern gegen gute Verzinsung, Kreditbriefe auf auswärtige Plätze bestens empfohlen.

Hallescher Bankverein von Kulisch, Kaempf & Co.
 Grosse Steinstrasse Nr. 75.

Reichhaltige Auswahlsendungen sofort.

Konditorei m. elektr. Betrieb **Hermann Pfautsch**, gr. Steinstr. 7, Fernspr. 2100.
 empfiehlt **Weihnachtskollen u. Baumkuchen** in vorzüglicher Güte.

Geneverklärungen, Bisherabstühle, Umföhrungen etc. werden in dieser feiner Seite gegen mäßiges Honorar befohrt. Gef. Offerten unter **F. R. 26** an **Haasenstein & Vogler, A.-G.**, Edmüderstr. 20, I. etren.